

Staffelübergabe in der Siemens Niederlassung Mittelfranken

- **Burkhard Witte ist neuer Sprecher der Vertriebs- und Service-Organisation in Mittelfranken**

Zum 1. April 2023 übernimmt Burkhard Witte die Funktion des Sprechers der Siemens-Niederlassung Mittelfranken. Als regionaler Repräsentant und Ansprechpartner repräsentiert er künftig die Vertriebs- und Service-Aktivitäten des Hauses Siemens in Mittelfranken. Sein Vorgänger Armin Mayer verlagert nach 32 erfolgreichen Dienstjahren bei Siemens seinen Lebensschwerpunkt. In seinen drei Jahren als Sprecher und zuvor als Betriebsleiter zeichnete Mayer unter anderem für den Umzug der Niederlassung von Nürnberg auf den Siemens Campus Erlangen verantwortlich.

Burkhard Witte begann nach dem Abschluss seines Studiums der Elektrischen Energietechnik an der Technischen Hochschule Köln 1991 bei Siemens als Vertriebsbeauftragter für die Region Köln. 1998 ging er als Produktverantwortlicher für Befehls- und Meldegeräte nach Paris zur Landesgesellschaft Frankreich. Nach fünf Jahren wechselte er nach Fürth und übernahm in Doppelfunktion die Leitung des Weltvertriebs für Industrie-PCs und des Customization Centers am Standort. 2008 ging es in die Niederlassung Nürnberg, wo er als Vertriebsabteilungsleiter das Automatisierungsgeschäft für Industrie-Kunden in der Region Bayern verantwortete. Seit 2014 leitet Witte das Vertriebsgeschäft der Geschäftseinheit Factory Automation innerhalb der Siemens Deutschland Organisation. Zum 1. April 2023 nimmt der Ingenieur zusätzlich zu seinen operativen Aufgaben auch die Funktion als Sprecher der Niederlassung Mittelfranken wahr und repräsentiert somit die Siemens Vertriebsorganisation im Regierungsbezirk Mittelfranken.

Der 56-jährige gebürtige Siegburger fühlt sich in der Region zuhause. „Seit über 20 Jahren lebe ich im Raum Nürnberg, die Region liegt mir am Herzen“, sagt Burkhard Witte, der unter anderem von 2015 bis 2017 ehrenamtlich Vorsitzender des VDI-Bezirksverbands Bayern Nordost war. Auch aus der vertrieblichen Verantwortung für das industrielle Automatisierungsgeschäft von Siemens ist ihm die heimische Wirtschaft sehr vertraut. „Die Region Mittelfranken beeindruckt mit einer Mischung aus starkem Mittelstand und Weltmarktführern. Im globalen Wettstreit der Regionen gehört es zu den großen Herausforderungen für alle Unternehmen, die eigene Nachhaltigkeit sowie die digitale Transformation schnell und erfolgreich voranzutreiben. Aus meiner langjährigen Erfahrung im Industriegeschäft weiß ich, dass dies nur gemeinsam im Schulterschluss von zukunftsorientiertem Unternehmergeist und dem Einsatz von innovativen Technologien und Geschäftsmodellen zu erreichen ist. Mit unserer technologischen Expertise, unserem Branchen-Know-how und den langjährigen, über Jahrzehnte gewachsenen Geschäftsbeziehungen stehen wir unseren Kunden in der Region mit Rat und Tat zur Seite, um die notwendige Transformation mitzugestalten und den Weg für eine nachhaltige Zukunft zu bereiten.“

Die Siemens Niederlassung Mittelfranken betreut mit rund 1000 Mitarbeitenden in Vertrieb und Service Kunden und Geschäftspartner im Regierungsbezirk über das gesamte Portfolio des Unternehmens.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter <https://press.siemens.com/de/de/pressemitteilung/staffeluebergabe-der-siemens-niederlassung-mittelfranken>

Ansprechpartner für Journalisten

Bernhard Lott

Tel.: +49 174-1560693; E-Mail: bernhard.lott@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemensDE

transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2022 hatte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.